

## Statistikamt: Der Streit ist beigelegt

**BUND Die Suspendierung der Personalkommission Compers sorgte im Bundesamt für Statistik für viel Aufruhr. Jetzt hat die Amtsleitung reagiert und die Kommission wieder eingesetzt.**

Wie gross der Ärger beim Bundesamt für Statistik (BFS) über das Kaltstellen der Personalkommission Compers war, zeigte sich bei der Unterschriftensammlung für eine Petition gegen diese Suspendierung. Innerhalb von nur vier Tagen unterzeichneten über 300 der 550 BFS-Mitarbeitenden den Aufruf. Aufgeschreckt durch diese grosse Solidarität und den Artikel in dieser Zeitung, bat Jürg Marti, Direktor des BFS, zu klärenden Gesprächen.

### **Konstruktive Gespräche**

Gestern schliesslich vermeldeten Compers und die Amtsleitung in einem gemeinsam verfassten Communiqué das Ende der Auseinandersetzung. Die Personalkommission Compers könne wieder an die Arbeit gehen: «Die beiden Seiten erachten die Meinungsverschiedenheiten als beigelegt und werden die Zusammen-

arbeit verstärken.» Ausgehend vom bestehenden Reglement, werde man neue Modalitäten der weiteren Zusammenarbeit im ersten Quartal 2011 gemeinsam präzisieren. Und man will wieder Ruhe im Statistikamt in Neuenburg: Die kurze Medienmitteilung endet mit dem Hinweis, dass in dieser Sache gegenüber den Medien keine weiteren Kommentare mehr abgegeben würden.

### **Dialog statt Konfrontation**

Gesprächiger zeigt sich Christof Jakob, Sekretär des Personals öffentlicher Dienste VPOD, der den Streit eng begleitete. «Es ist erfreulich, dass Amtsdirektor Jürg Marti jetzt auf den Dialog setzt und seinen Konfrontationskurs beendet hat.» Er wertet die Einigung als Erfolg der Gewerkschaft und des Personals.

Die Auseinandersetzung nahm ihren Anfang mit einer dürftigen Orientierung der Amtsleitung über die nächstes Jahr anstehenden Wechsel bei den Arbeitszeitmodellen. Dieses Vorgehen prangerte die Personalkommission Compers an, was Jürg Marti in den falschen Hals geriet. Der BFS-Direktor legte diese kurzerhand auf Eis. *Gregor Poletti*

Artikel erschien in folgenden Regionalausgaben:

<i>Titel</i>	<i>Auflage</i>
Berner Zeitung Emmental/Oberaargau	25'177
Berner Zeitung Stadt	61'644
Thuner Tagblatt	23'300
Berner Oberländer	22'049